

**Protokoll der Sitzung 2/2012
des Schul- und Kulturausschusses
der Gemeinde Escheburg vom 24.05.2012**

- Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
- Sitzungsende: 21:00 Uhr
- Stimmberechtigte: Dr. U. Riederer (SPD), L. Gerdes (SPD), B. Leiß (CDU), H.-J. Pfeiffer (CDU), B. Brien (EWG)
- Gäste: Stellv. Schulleiterin Fr. Henke, Fr. Arndt (GS Escheburg), Fr. Steinhagen (Schulelternbeirat), Fr. Kruse (Leitung OGSE)
- Protokollführer: L. Gerdes

Tagesordnung:

Öffentlich

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung öffentlicher Teil
3. Anfragen der Bürger
4. Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 26.01.2012 - Nr.1/2012
5. Gebührenfestsetzung bewegliche Ferientage und Frühbetreuung
6. Konzept Schulsozialarbeit
7. Verschiedenes

Nicht-Öffentlich

8. Genehmigung der Tagesordnung nicht-öffentlicher Teil
9. Genehmigung der Niederschrift der letzten nicht-öffentlichen Sitzung vom 26.01.2012 -Nr.1/2012
10. Verschiedenes

Öffentlicher Teil:

TOP1:

Beschlussfähigkeit wurde vom Ausschussvorsitzenden Dr. Riederer festgestellt.

TOP2:

⇒ **Beschluss (einstimmig dafür): Tagesordnung des öffentlichen Teils wurde genehmigt.**

TOP3:

Keine Anfragen

TOP4:

- ⇒ **Beschluss (einstimmig dafür): Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 26.02.2012- Nr.1/2012 wurde genehmigt.**

TOP5:

Hinsichtlich der Gebührenfestsetzung für bewegliche Ferientage werden folgende Lösungsvorschläge diskutiert:

- Einzelbuchungen für Betreuung und Essen gegen Quittung
- Keine Erhebung von zusätzlichen Gebühren wegen zu hohem Verwaltungsaufwand
- Buchung als zusätzlicher „Baustein“ im Rahmen der übrigen halbjährlichen Buchungen
- Leichte Erhöhung der Normalgebühren, um die Sonderfälle für bewegliche Ferientage mit abzudecken

Um eine Beschlussfassung in der nächsten Schul- und Kulturausschusssitzung zu ermöglichen, wird Folgendes vereinbart:

- ⇒ **Frau Kruse erarbeitet einen inhaltlichen Vorschlag für einen Baustein für bewegliche Ferientage**
- ⇒ **Herr Dr. Riederer ermittelt die Betreuungskosten, die für bewegliche Ferientage anfallen**

Im Hinblick auf die Gebührenfestsetzung für die Frühbetreuung ergeht folgender Beschluss:

- ⇒ **Beschluss (einstimmig dafür): Der Schul- und Kulturausschuss beschließt, dass für die Frühbetreuung keine Gebührenerhebung in der Gebührensatzung vorgesehen wird.**

TOP6:

Frau Henke erläutert das Konzept zur Ausgestaltung der Schulsozialarbeit der Dalbek-Schule Börnsen sowie der Grüppental-Schule Escheburg. Sie verweist auf die Möglichkeit der Inanspruchnahme von Bundesmitteln für die Finanzierung geeigneter Fachkräfte zur Umsetzung von Schulsozialarbeit.

Der Bedarf für die Notwendigkeit von schulischer Sozialarbeit ist nach Auskunft von Frau Henke gegeben, das sich insbesondere in den letzten zwei Jahren das schulische Milieu stark gewandelt hat und sich die Betreuung einiger Schüler als immer schwieriger herausstellt.

Wenn die auf beide Schulen – Börnsen und Escheburg - entfallenen Bundesmittel gebündelt werden, ergibt sich ein Volumen von TEUR 39 pro Jahr. Dieses kann zur Einstellung einer Halbtagskraft genutzt werden. Da sich die Betreuungszeiten nach der Anzahl der Schüler in den jeweiligen Schulen richten, würde sich zwischen Escheburg und Börnsen eine Aufteilung von ca. 2 zu 3 ergeben.

Über die Bundesmittel hinaus ergeben sich keine weiteren Kosten für die Gemeinde Escheburg.

⇒ **Beschluss (einstimmig dafür): Der Schul- und Kulturausschuss empfiehlt der GV unter der Maßgabe der obigen Bedingungen der Beantragung der Bundesmittel sowie der Personaleinstellung für die vorgesehene Sozialarbeit zuzustimmen.**

TOP7:

Herr Dr. Riederer begrüßt Frau Arndt als vermutlich zukünftige Leiterin der Grüppentalschule und dankt der bisherigen stellvertretenden Schulleiterin, Fr. Henke, die die Grüppentalschule verlassen wird, für die geleistete Arbeit.

Lars Gerdes

25.05.2012

Dr. Ulrich Riederer

25.05.2012